Statistische Berichte

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg

A VI 7 - m 04/05

Arbeitsmarkt im Land Brandenburg April 2005

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52 14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Juni 2005 Preis Printversion: 6,35 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhal	tsverzeichnis	Seite
Vorbe	emerkungen	3
Wicht	ige Hinweise zur Interpretation Arbeitsmarktdaten	3
Weite	ere statistische Hinweise	3
Defini	itionen	4
1.	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2005	6
2.	Arbeitslose im April 2005 nach Arbeitsagenturen, Verwaltungsbezirken und Rechtskreis	7
3.	Arbeitslose im April 2005 nach Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen	8
4.	Arbeitslosenquoten im April 2005 nach Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen	9
Arbei	tslose und Arbeitslosenquoten im April 2001 bis 2005 nach Personengruppen	
5.	Land Brandenburg	10
6.	Agenturbezirk Cottbus	11
7.	Agenturbezirk Eberswalde	12
8.	Agenturbezirk Frankfurt (Oder)	13
9.	Agenturbezirk Neuruppin	14
10.	Agenturbezirk Potsdam	15
11.	Arbeitslose im April 2005 nach Berufsgruppen und Rechtskreis	16
12.	Kurzarbeiter im April 2005	17
13.	Kurzarbeiter im April 2001 bis 2005	18
14.	Wichtige Eckdaten zum Arbeitsmarkt im April 2005 nach Arbeitsagenturen	19
15.	Arbeitslose insgesamt im April 2005 nach Verwaltungsbezirken, ausgewählten Personen- gruppen und Arbeitslosenguoten	20

		Seite
16.	Arbeitslose Frauen im April 2005 nach Verwaltungsbezirken, ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquote	22
17.	Arbeitslose Männer im April 2005 nach Verwaltungsbezirken, ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquote	24
18.	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2005 nach Bundesländern	26
19.	Arbeitslosenquote und Arbeitslose im Land Brandenburg 1995 bis 2005 (Grafik)	27

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

X Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die vorliegenden Daten zum Arbeitsmarkt im Land Brandenburg wurden aus der Presseinformation der Bundesagentur für Arbeit (BA)/Regionaldirektion Berlin-Brandenburg, aus den Arbeitsmarktreports der Agenturen für Arbeit sowie aus dem Internetangebot der BA zusammengestellt.

Wichtige Hinweise zur Interpretation Arbeitsmarktdaten

Mit der Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) ändern sich die Grundlagen der Arbeitsmarktstatistik in Deutschland. Bis Ende 2004 basierten die Statistiken allein auf den Geschäftsdaten der Agenturen für Arbeit. Nach der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe sind die Agenturen nur noch für einen Teil der Arbeitslosen zuständig. Als Träger der neuen Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II treten mit den Arbeitsgemeinschaften von Arbeitsagenturen und Kommunen und den zugelassenen kommunalen Trägern (optierende Kommunen) weitere Akteure auf den Arbeitsmarkt. Zur Sicherung der Vergleichbarkeit und Qualität der Statistik wurde die Bundesagentur für Arbeit im SGB II beauftragt, die bisherige Arbeitsmarktstatistik unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende weiter zu führen. Dabei wird die Definition der Arbeitslosigkeit aus dem SGB III beibehalten. Die SGB II-Besonderheiten wurden in die bestehenden Statistikverfahren integriert und insbesondere eine Differenzierung nach Rechtskreis (SGB III bzw. SGB II) und Trägerschaft (Arbeitsagenturen, Arbeitgemeinschaften, getrennte Trägerschaft, optierenden Kommune) ermöglicht. Die Statistiken sind zum Teil vorläufig und enthalten auch Schätzwerte, die dann später durch endgültige Daten ersetzt werden.

Arbeitslosenzahlen

Alle Angaben zur Arbeitslosigkeit sind zunächst vorläufige Werte, die später durch endgültige Daten ersetzt werden. Die Aufteilung der Arbeitslosen nach Rechtskreisen (SGB III und SGB II) und Trägerschaft (Arbeitsagentur, Arbeitsgemeinschaft, getrennte Trägerschaft, optierende Kommune) sind z.T. verzerrt, weil nicht alle Datensätze auf den neuen Rechtskreis und Träger umgeschlüsselt wurden und Daten kommunaler Träger fehlen.

Mit Hilfe von Schätzungen wurden fehlende Daten zu Bedarfsgemeinschaften, Arbeitslosengeld II und Sozialgeldempfänger auf Kreis- und Agentursbezirksebene ergänzt; Bundes- und Länderzahlen wurden durch Aggregation von z.T. geschätzten Kreisdaten ermittelt. Die Angaben für diese Bezirke und Kreise sowie Bundesund Landeszahlen sind deshalb vorläufige Schätzungen.

Weitere statistische Hinweise

Die Bundesagentur für Arbeit hat ihre in den Geschäftsprozessen anfallenden Daten zu Arbeitslosen, Leistungsempfängern, gemeldeten Stellen und arbeitsmarkpolitischen Maßnahmen ab Januar 2004 Zug um Zug mit einer neuen Informationstechnologie aufbereitet. Aufgrund verbesserter Abfragemöglichkeiten und konzeptioneller Änderungen ist es zu zum Teil deutlichen Datenrevisionen gekommen. Deshalb ergeben sich Abweichungen zu früher veröffentlichten Daten. Die in diesem Bericht veröffentlichten Daten der Jahre 2004 bis 2001 zurück sind vergleichbar.

Der Erhebungsstichtag der Statistiken der Bundesagentur für Arbeit wird ab 2005 auf die Monatsmitte gelegt, bisher wurden statistische Erhebungen jeweils am Monatsende durchgeführt. Der Vorjahresvergleich ist wegen unterschiedlichen Stichtagen etwas verzerrt.

Die statistische Erfassung der Inanspruchnahme arbeitsmarktpolitischer Leistungen wird erst nach drei Monaten endgültig abgeschlossen. Damit wird die Qualität der Daten deutlich verbessert, weil Nacherfassungen und Datenkorrekturen bis zu drei Monaten nach dem Berichtsmonat noch berücksichtigt werden können. Um trotzdem monatlich aktuell berichten zu können, werden die Ergebnisse des Berichtsmonats hochgerechnet, und zwar nach dem Verhältnis von vorläufigen zu endgültigen Werten in den zurückliegenden Monaten. Die aktuellen Ergebnisse sind deshalb für drei Monate als vorläufig anzusehen.

Mit dem dritten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (in Kraft seit 1. Januar 2004) wurde im § 16 SGB III klar gestellt, dass Teilnehmer in Maßnahmen aktiver Arbeitsmarkpolitik prinzipiell nicht als arbeitslos gelten. Dies entsprach grundsätzlich der schon vorher angewandten Praxis; eine Änderung ergab sich allein für Teilnehmer an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen, die bis Ende 2003 auch während des Maßnahmebesuchs als Arbeitslose gezählt wurden. Bei Vergleichen der Arbeitslosenzahl mit Daten von 2003 und früher ist das zu beachten.

Definitionen

Arbeitslose: Für Leistungsbezieher nach dem SGB II findet die Definition der Arbeitslosigkeit nach dem SGB III Anwendung. Danach ist arbeitslos, wer keine Beschäftigung hat (weniger als 15 Wochenstunden), eine versicherungspflichtige Beschäftigung sucht, dem Arbeitsmarkt zur Verfügung steht und bei einer Arbeitsagentur oder einem Träger der Grundsicherung arbeitslos gemeldet ist. Nach dieser Definition sind nicht alle erwerbsfähigen Hilfebedürftigen als arbeitslos zu zählen. Wichtige Beispiele sind:

- Beschäftigte Personen, die mindestens 15 Stunden in der Woche arbeiten, aber wegen zu geringem Einkommen bedürftig nach dem SGB II sind und deshalb Arbeitslosengeld II erhalten, werden nicht als arbeitslos gezählt.
- Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen, die keine Arbeit aufnehmen können, weil sie kleine Kinder erziehen
 oder Angehörige pflegen, erhalten Arbeitslosengeld II; sie werden nicht als arbeitslos gezählt, weil sie für
 die Arbeitsaufnahme nicht verfügbar sein müssen.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Arbeitslosenquote: Die Arbeitslosenquoten sind der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen bzw. an den abhängig zivilen Erwerbspersonen. Die Bezugsgrößen für die Berechnung der Arbeitslosenquoten werden einmal jährlich (ab Berichtsmonat April oder Mai) aktualisiert. Rückrechnungen werden nicht vorgenommen.

Zu den **zivilen** Erwerbspersonen zählen alle abhängig zivilen Erwerbspersonen, Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

Zu den **abhängig zivilen** Erwerbspersonen zählen die abhängig Erwerbstätigen zuzüglich der Arbeitslosen. Die abhängig zivilen Erwerbstätigen setzen sich aus den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, den geringfügig Beschäftigten und den Beamten zusammen.

Arbeit Suchende: Arbeit Suchende sind Personen, die eine Beschäftigung als Arbeitnehmer suchen. Dabei ist der Begriff weiter gefasst als der der Arbeitslosen und enthält zusätzlich zu den arbeitslosen Arbeit Suchenden auch die nicht arbeitslosen Arbeit Suchenden. Das sind die Personen, die eine Beschäftigung suchen, auch wenn sie bereits eine Beschäftigung oder eine selbstständige Tätigkeit ausüben oder sich in einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme befinden. Im Personenkreis der Berechtigten nach SGB II sind dies insbesondere die voll erwerbstätigen Arbeitnehmer, die wegen geringen Einkommens einen Aufstockungsbetrag nach SGB II erhalten. Diese müssen sich grundsätzlich für die Aufnahme von besser bezahlten Tätigkeiten zur Verfügung stellen.

Berufsgruppen: Für die Gliederung nach Berufsgruppen ist die "Klassifizierung der Berufe, Stand September 1988" (ergänzte und berichtigte Fassung der Ausgabe 1970) maßgebend.

Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Das sind Personen im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, die erwerbsfähig und hilfebedürftig sind sowie ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der BRD haben. Erwerbsfähig ist, wer mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes arbeiten kann. Hilfebedürftig ist, wer seinen Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht aus eigenen Mitteln und vor allem nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit sichern kann. Erwerbsfähige Hilfebedürftige umfassen Erwerbstätige, deren Einkommen nicht zur Deckung des Lebensunterhalts ausreicht, Arbeitslose und Personen, die aufgrund berechtigter Einschränkungen (z. B. Kinderbetreuung, Pflege eines Angehörigen, Schulbesuch) derzeit nicht dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.

Grundsicherung für Arbeit Suchende: Die Grundsicherung für Arbeit Suchende umfasst Leistungen zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit insbesondere durch Eingliederung in Arbeit und zur Sicherung des Lebensunterhalts.

Kurzarbeiter: Als Kurzarbeiter gelten beschäftigte Arbeitnehmer, in deren Betrieb wegen eines vorübergehenden Arbeitsausfalls mehr als 10 % der betriebsüblichen Arbeitszeit ausfallen und die Anspruch auf Kurzarbeitergeld haben (§ 63 ff Arbeitsförderungsgesetz (AFG)).

Langzeitarbeitslose: Langzeitarbeitslose sind Arbeitslose, die ein Jahr und länger arbeitslos sind.

Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts: Diese Leistungen setzen sich aus Arbeitslosengeld II und Sozialgeld zusammen. Die Höhe der jeweiligen Leistung richtet sich nach dem Gesamtbedarf abzüglich der jeweils anrechenbaren Einkommen und Vermögen. Arbeitslosengeld II erhalten alle erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Es umfasst die Regelleistung, Leistungen für Mehrbedarfe, Einmalleistungen Beiträge zur gesetzlichen

Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung sowie Leistungen für Unterkunft und Heizung. Ehemalige Arbeitslosengeldempfänger erhalten während der ersten 24 Monate nach Erlöschen des Arbeitslosengeldanspruchs

einen Zuschlag. Die nicht erwerbsfähigen Mitglieder in einer Bedarfsgemeinschaft wie z. B. Eltern, Partner und minderjährige unverheiratete Kinder erhalten Sozialgeld, das sich aus den gleichen Komponenten wie das Arbeitslosengeld II zusammensetzt.

Gemeldete Stellen: Als gemeldete Stellen gelten die den Arbeitsagenturen zur Verfügung gemeldeten Arbeitsplätze mit einer vorgesehenen Beschäftigungsdauer von mehr als 7 Kalendertagen.

Teilzeitarbeit: Als Teilzeitarbeit gilt eine Beschäftigung, die einen Arbeitnehmer vereinbarungsgemäß nicht voll, aber regelmäßig zu einem Teil der normalerweise üblichen tariflich festgesetzten Arbeitszeit in Anspruch nimmt. Hierzu zählt auch die Heimarbeit.

1. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2005^{*)}

Merkmal		2005			Veränderung April 2005 gegenüber April 2004		
	April	März	Februar	absolut	Prozent		
Arbeit Suchende insgesamt	332 268	343 461	345 722	+ 9159	+ 2,8		
Arbeitslose insgesamt	256 930	269 599	275 527	- 217	- 0,1		
davon Männer	140 133	150 390	152 188	+ 2959	+ 2,2		
Frauen	116 797	119 209	123 339	- 3 176	- 2,6		
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	75 338	73 862	70 195	+ 9376	+ 14,2		
55 Jahre und älter	26 718	26 863	26 752	+ 3 053	+ 12,9		
Jugendliche unter 20 Jahren	3 633	4 090	5 035	+ 756	+ 26,3		
Jüngere unter 25 Jahren	32 460	34 735	35 923	+ 3698	+ 12,9		
Arbeiter	172 477	183 819	187 694	+ 2008	+ 1,2		
Schwerbehinderte	7 262	7 361	7 326	+ 642	+ 9,7		
Teilzeitarbeit Suchende	7 411	7 404	7 498	+ 311	+ 4,4		
Ausländer	5 514	5 741	6 115	+ 405	+ 7,9		
Langzeitarbeitslose	113 037	113 423	112 993	- 2109	- 1,8		
Arbeitslose insgesamt	256 930	269 599	275 527	- 217	- 0,1		
Cottbus	65 340	68 194	68 224	- 376	- 0,6		
Eberswalde	34 745	36 357	37 094	- 1198	- 3,3		
Frankfurt (Oder)	45 879	47 760	48 716	- 514	- 1,1		
Neuruppin	56 080	59 038	60 415	- 615	- 1,1		
Potsdam	54 886	58 250	61 078	+ 2486	+ 4,7		
Arbeitslose Frauen	116 797	119 209	123 339	- 3 176	- 2,6		
Cottbus	31 236	31 789	32 105	- 1 207	- 3,7		
Eberswalde	15 965	16 350	16 653	- 880	- 5,2		
Frankfurt (Oder)	20 199	20 207	20 801	- 922	- 4,4		
Neuruppin	25 448	25 962	26 938	- 848	- 3,2		
Potsdam	23 949	24 901	26 842	+ 681	+ 2,9		
Arbeitslosenquote							
alle zivilen Erwerbspersonen	19,2	20,1	20,6	_	X		
abhängig zivile Erwerbspersonen							
insgesamt	20,9	21,9	22,4	+ 0,1	х		
Männer	22,3	24,0	24,3	+ 0,5	X		
Frauen	19,3	19,7	20,4	- 0,5	X		
Jugendliche unter 20 Jahren	6,3	7,1	8,8	+ 1,6	x		
Jüngere unter 25 Jahren	19,0	20,3	21,0	+ 2,6	x		
Ausländer	44,7	46,5	49,5	+ 0,2	Х		

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

2. Arbeitslose im April 2005^{*)} nach Arbeitsagenturen, Verwaltungsbezirken und Rechtskreis

		Veränderung gegenüber				Arbeitslose nach	
<u>Arbeitsagentur</u> Verwaltungsbezirk	Arbeitslose insgesamt	März	2005	April :	2004	SGB III	SGB II
	megodami	absolut	Prozent	absolut	Prozent	SGB III	2GB II
Arbeitsagenturen							
Cottbus	65 340	- 2854	- 4,2	- 376	- 0,6	28 370	36 970
Eberswalde	34 745	- 1612	- 4,4	- 1 198	- 3,3	14 720	20 025
Frankfurt (Oder)	45 879	- 1881	- 3,9	- 514	- 1,1	19 925	25 954
Neuruppin	56 080	- 2 958	- 5,0	- 615	- 1,1	24 510	31 570
Potsdam	54 886	- 3 364	- 5,8	+ 2486	+ 4,7	25 238	29 648
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	8 763	- 409	- 4,5	+ 197	+ 2,3	3 369	5 394
Cottbus	11 427	- 404	- 3,4	- 32	- 0,3	4 463	6 964
Frankfurt (Oder)	6 853	- 254	- 3,6	- 831	- 10,8	2 321	4 532
Potsdam	10 725	- 454	- 4,1	+ 1 037	+ 10,7	4 429	6 296
Landkreise							
Barnim	16 057	- 904	- 5,3	- 255	- 1,6	7 473	8 584
Dahme-Spreewald	12 517	- 1 197	- 8,7	- 468	- 3,6	6 387	6 130
Elbe-Elster	15 536	- 467	- 2,9	+ 472	+ 3,1	7 167	8 369
Havelland	14 898	- 738	- 4,7	- 255	- 1,7	6 142	8 756
Märkisch-Oderland	20 546	- 663	- 3,1	+ 530	+ 2,6	9 148	11 398
Oberhavel	18 171	- 815	- 4,3	- 615	- 3,3	9 162	9 009
Oberspreewald-Lausitz	17 435	- 650	- 3,6	- 307	- 1,7	7 400	10 035
Oder-Spree	18 480	- 964	- 5,0	- 213	- 1,1	8 456	10 024
Ostprignitz-Ruppin	12 309	- 853	- 6,5	- 1	_	5 077	7 232
Potsdam-Mittelmark	14 071	- 875	- 5,9	+ 497	+ 3,7	7 201	6 870
Prignitz	10 702	- 552	- 4,9	+ 256	+ 2,5	4 129	6 573
Spree-Neiße	15 750	- 730	- 4,4	- 127	- 0,8	6 589	9 161
Teltow-Fläming	14 002	- 1 032	- 6,9	+ 841	+ 6,4	6 603	7 399
Uckermark	18 688	- 708	- 3,7	- 943	- 4,8	7 247	11 441
Land Brandenburg	256 930	-12 669	- 4,7	- 217	- 0,1	112 763	144 167

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

3. Arbeitslose im April 2005 nach Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen

Arbeitsagentur			Arbeitslose		
Geschäftsstelle	insgesamt	Männer	Frauen	Arbeiter	Langzeitarbeitslose
		-			•
Cottbus	65 340	34 104	31 236	44 081	31 341
Cottbus	15 020	8 122	6 898	9 318	6 936
Bad Liebenwerda	5 598	2 787	2 811	3 892	2 667
Lübbenau	4 803	2 629	2 174	3 326	1 910
Finsterwalde	6 253	3 251	3 002	4 387	2 868
Forst	4 097	2 142	1 955	2 810	2 028
Guben	3 604	1 749	1 855	2 370	2 150
Herzberg	3 685	1 904	1 781	2 504	1 493
Luckau	1 863	983	880	1 336	613
Lübben	3 329	1 866	1 463	2 345	1 377
Senftenberg	12 632	6 420	6 212	8 774	6 843
Spremberg	4 456	2 251	2 205	3 019	2 456
Eberswalde	34 745	18 780	15 965	23 587	16 693
Eberswalde	8 340	4 597	3 743	5 626	3 882
Angermünde	3 792	1 980	1 812	2 758	2 063
Bernau	7 717	4 530	3 187	4 882	2 603
Prenzlau	6 225	3 396	2 829	4 504	3 482
Schwedt	4 549	2 098	2 451	2 865	2 542
Templin	4 122	2 179	1 943	2 952	2 121
Frankfurt (Oder)	45 879	25 680	20 199	30 839	19 092
Frankfurt (Oder)	6 853	3 941	2 912	4 491	3 058
Bad Freienwalde	4 758	2 583	2 175	3 486	2 002
Beeskow	3 177	1 713	1 464	2 177	1 318
Eisenhüttenstadt	6 505	3 454	3 051	4 324	3 502
Fürstenwalde	8 798	4 992	3 806	5 808	3 343
Seelow	5 278	2 906	2 372	3 936	2 312
Strausberg	10 510	6 091	4 419	6 617	3 557
Neuruppin	56 080	30 632	25 448	38 818	26 168
Neuruppin	6 474	3 563	2 911	4 643	3 140
Gransee	5 098	2 871	2 227	3 763	2 553
Kyritz	3 017	1 617	1 400	2 192	1 418
Nauen	7 738	4 282	3 456	4 959	2 933
Oranienburg	13 073	7 405	5 668	8 339	6 064
Perleberg	7 342	3 985	3 357	5 416	3 458
Pritzwalk	3 360	1 721	1 639	2 391	1 526
Rathenow	7 160	3 777	3 383	5 070	3 624
Wittstock	2 818	1 411	1 407	2 045	1 452
Potsdam	54 886	30 937	23 949	35 152	19 743
Potsdam	17 010	9 766	7 244	9 722	4 522
Belzig	3 967	2 297	1 670	2 830	1 588
Brandenburg	12 582	6 980	5 602	8 711	5 540
Königs Wusterhausen	7 325	4 251	3 074	4 519	2 713
Luckenwalde	7 061	3 850	3 211	5 022	2 961
Zossen	6 941	3 793	3 148	4 348	2 419
Land Brandenburg	256 930	140 133	116 797	172 477	113 037

4. Arbeitslosenquoten im April 2005 nach Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen

	Arbeitslosenquote bezogen auf						
Arbeitsagentur Geschäftsstelle	alle zivilen	abhängige zivile Erwerbspersonen					
Geschäftsstelle	Erwerbspersonen	insgesamt	Männer	Frauen			
Cottbus	22,2	24,0	24,5	23,6			
Cottbus	18,6	20,2	21,7	18,6			
Bad Liebenwerda	23,1	25,2	24,0	26,6			
Lübbenau	21,6	23,4	24,8	21,9			
Finsterwalde	25,8	28,2	28,5	27,9			
Forst	25,5	27,4	28,3	26,5			
Guben	22,9	24,6	23,7	25,5			
Herzberg	22,0	24,3	23,9	24,6			
Luckau	17,1	18,9	19,2	18,6			
Lübben	18,8	20,9	22,9	18,8			
Senftenberg	26,7	28,4	27,9	29,0			
Spremberg	24,0	25,7	25,1	26,3			
berswalde	21,4	23,3	24,7	21,9			
Eberswalde	22,5	24,6	26,5	22,5			
Angermünde	24,0	26,5	26,6	26,3			
Bernau	14,9	16,2	19,0	13,4			
Prenzlau	28,5	31,1	32,4	29,7			
Schwedt	22,6	24,0	21,8	26,2			
Templin	26,2	29,1	29,7	28,4			
rankfurt (Oder)	19,4	21,0	23,2	18,8			
Frankfurt (Oder)	19,0	20,5	23,8	17,3			
Bad Freienwalde	28,1	30,7	32,0	29,3			
Beeskow	18,1	20,1	21,0	19,1			
Eisenhüttenstadt	20,3	21,8	22,4	21,1			
Fürstenwalde	17,5	18,8	21,3	16,4			
Seelow	27,4	29,8	31,5	27,9			
Strausberg	16,3	17,8	20,5	15,0			
leuruppin	19,6	21,4	22,9	19,8			
Neuruppin	19,6	21,7	23,4	19,9			
Gransee	23,9	26,4	28,6	24,1			
Kyritz	22,3	24,9	25,8	23,9			
Nauen	15,2	16,4	17,8	15,0			
Oranienburg	16,1	17,4	19,5	15,3			
Perleberg	23,0	25,3	26,7	23,7			
Pritzwalk	22,5	24,8	24,1	25,5			
Rathenow	26,1	28,4	29,6	27,2			
Wittstock	23,5	25,7	24,9	26,5			
otsdam	15,2	16,6	18,5	14,6			
Potsdam	12,3	13,5	15,7	11,4			
Belzig	17,7	19,6	21,9	17,2			
Brandenburg	20,5	22,0	23,9	20,1			
Königs Wusterhausen	13,6	14,8	17,0	12,6			
Luckenwalde	20,0	21,8	23,1	20,4			
Zossen	14,0	15,1	16,1	14,1			
and Brandenburg	19,2	20,9	22,3	19,3			

5. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2001 bis 2005^{°)} im Land Brandenburg nach Personengruppen

Merkmal			April		
werkmai	2005	2004	2003	2002	2001
Arbeit Suchende insgesamt	332 268	323 109	304 408	293 303	295 261
Arbeitslose insgesamt	256 930	257 147	262 161	238 819	239 692
davon Männer	140 133	137 174	139 642	124 878	122 121
Frauen	116 797	119 973	122 519	113 941	117 571
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	75 338	65 962	42 247	54 484	55 569
55 Jahre und älter	26 718	23 665	28 427	32 218	39 035
Jugendliche unter 20 Jahren	3 633	2 877	3 841	3 856	3 911
Jüngere unter 25 Jahren	32 460	28 762	31 653	27 828	26 192
Arbeiter	172 477	170 469	174 546	159 986	160 801
Schwerbehinderte	7 262	6 620	6 487	5 638	6 220
Teilzeitarbeit Suchende	7 411	7 100	7 744	6 818	6 319
Ausländer	5 514	5 109	4 849	4 089	3 462
Langzeitarbeitslose	113 037	115 146	103 451	91 917	86 333
Arbeitslosenquote					
alle zivilen Erwerbspersonen	19,2	19,2	19,3	17,7	17,9
abhängig zivile Erwerbspersonen					
insgesamt	20,9	20,8	21,0	19,2	19,4
Männer	22,3	21,8	21,9	19,6	19,3
Frauen	19,3	19,8	20,0	18,8	19,4
Jugendliche unter 20 Jahren	6,3	4,7	6,0	6,2	7,0
Jüngere unter 25 Jahren	19,0	16,4	17,6	16,0	16,5
Ausländer	44,7	44,5	44,1	45,3	35,9

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

6. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2001 bis 2005^{*)} im Agenturbezirk Cottbus nach Personengruppen

Merkmal	April						
Werkmai	2005	2004	2003	2002	2001		
Arbeit Suchende insgesamt	84 106	83 706	77 903	76 071	77 689		
Arbeitslose insgesamt	65 340	65 716	65 490	61 689	63 116		
davon Männer	34 104	33 273	33 214	30 833	31 374		
Frauen	31 236	32 443	32 276	30 856	31 742		
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	18 766	17 990	12 413	14 382	14 573		
55 Jahre und älter	7 379	6 881	8 213	9 083	11 253		
Jugendliche unter 20 Jahren	819	730	819	686	796		
Jüngere unter 25 Jahren	7 494	6 807	6 990	6 520	6 575		
Arbeiter	44 081	43 593	43 572	41 475	42 751		
Schwerbehinderte	1 729	1 667	1 732	1 593	1 763		
Teilzeitarbeit Suchende	1 471	1 409	1 615	1 573	1 476		
Ausländer	1 316	1 194	1 089	941	823		
Langzeitarbeitslose	31 341	31 397	28 043	25 574	24 384		
Arbeitslosenquote							
alle zivilen Erwerbspersonen	22,2	22,3	21,4	20,1	20,3		
abhängig zivile Erwerbspersonen							
insgesamt	24,0	24,0	23,2	21,6	21,8		
Männer	24,5	23,7	22,9	20,9	21,1		
Frauen	23,6	24,4	23,5	22,3	22,5		
Jugendliche unter 20 Jahren	6,3	5,3	5,6	4,8	5,8		
Jüngere unter 25 Jahren	19,6	17,4	17,0	16,0	17,2		
Ausländer	48,3	47,7	44,1	48,7	36,1		

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

7. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2001 bis 2005^{°)} im Agenturbezirk Eberswalde nach Personengruppen

Merkmal			April		
werkmai	2005	2004	2003	2002	2001
Arbeit Suchende insgesamt	47 498	44 746	41 894	40 266	42 611
Arbeitslose insgesamt	34 745	35 943	36 444	32 508	34 146
davon Männer	18 780	19 098	18 959	16 902	17 163
Frauen	15 965	16 845	17 485	15 606	16 983
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	12 753	8 803	5 450	7 758	8 465
55 Jahre und älter	3 604	3 134	3 413	3 849	5 038
Jugendliche unter 20 Jahren	509	288	506	554	590
Jüngere unter 25 Jahren	4 380	3 823	4 222	3 676	3 763
Arbeiter	23 587	24 428	24 636	22 204	23 110
Schwerbehinderte	1 303	1 263	1 111	933	1 087
Teilzeitarbeit Suchende	739	672	744	652	601
Ausländer	531	498	531	463	382
Langzeitarbeitslose	16 693	16 749	14 489	12 861	12 199
Arbeitslosenquote					
alle zivilen Erwerbspersonen	21,4	22,1	21,9	19,8	20,8
abhängig zivile Erwerbspersonen					
insgesamt	23,3	24,0	23,9	21,4	22,4
Männer	24,7	24,9	24,2	21,5	22,0
Frauen	21,9	23,0	23,5	21,3	22,9
Jugendliche unter 20 Jahren	7,4	3,8	6,7	7,3	8,7
Jüngere unter 25 Jahren	21,8	18,1	19,5	17,2	19,4
Ausländer	48,6	46,5	49,6	49,4	36,7

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

8. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2001 bis 2005^{*)} im Agenturbezirk Frankfurt (Oder) nach Personengruppen

Merkmal		April						
меткпа	2005	2004	2003	2002	2001			
Arbeit Suchende insgesamt	58 175	58 360	54 272	52 012	51 633			
Arbeitslose insgesamt	45 879	46 393	46 341	42 278	42 667			
davon Männer	25 680	25 272	25 485	22 926	22 139			
Frauen	20 199	21 121	20 856	19 352	20 528			
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	12 296	11 967	7 931	9 734	8 966			
55 Jahre und älter	4 655	4 013	4 554	5 214	6 429			
Jugendliche unter 20 Jahren	536	564	675	731	762			
Jüngere unter 25 Jahren	5 523	5 313	5 847	5 271	5 010			
Arbeiter	30 839	30 623	30 951	28 256	28 321			
Schwerbehinderte	1 569	1 434	1 432	1 249	1 356			
Teilzeitarbeit Suchende	1 030	976	959	872	870			
Ausländer	956	1 025	940	728	613			
Langzeitarbeitslose	19 092	20 598	17 622	16 147	14 057			
Arbeitslosenquote								
alle zivilen Erwerbspersonen	19,4	19,5	19,2	17,7	18,1			
abhängig zivile Erwerbspersonen								
insgesamt	21,0	21,2	20,9	19,2	19,6			
Männer	23,2	22,8	22,6	20,3	19,9			
Frauen	18,8	19,6	19,2	17,9	19,2			
Jugendliche unter 20 Jahren	5,1	5,1	5,9	6,3	7,5			
Jüngere unter 25 Jahren	17,9	16,8	18,0	16,4	17,3			
Ausländer	45,4	52,6	51,3	45,8	37,7			

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

9. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2001 bis 2005^{†)} im Agenturbezirk Neuruppin nach Personengruppen

Merkmal	April						
werkmar	2005	2004	2003	2002	2001		
Arbeit Suchende insgesamt	71 912	70 017	67 213	66 705	65 326		
Arbeitslose insgesamt	56 080	56 695	58 740	51 964	50 592		
davon Männer	30 632	30 399	31 310	26 972	25 655		
Frauen	25 448	26 296	27 430	24 992	24 937		
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	15 832	13 322	8 473	14 741	14 734		
55 Jahre und älter	5 283	4 602	5 820	6 605	7 419		
Jugendliche unter 20 Jahren	748	707	941	933	798		
Jüngere unter 25 Jahren	7 199	6 664	7 303	6 116	5 249		
Arbeiter	38 818	38 994	40 735	36 216	35 569		
Schwerbehinderte	1 285	1 081	1 019	873	833		
Teilzeitarbeit Suchende	1 911	1 909	2 044	1 733	1 526		
Ausländer	782	792	747	671	566		
Langzeitarbeitslose	26 168	26 092	23 502	20 266	18 311		
Arbeitslosenquote							
alle zivilen Erwerbspersonen	19,6	19,9	20,5	18,5	18,2		
abhängig zivile Erwerbspersonen							
insgesamt	21,4	21,7	22,4	20,1	19,8		
Männer	22,9	22,8	23,3	20,3	19,6		
Frauen	19,8	20,5	21,5	19,9	20,0		
Jugendliche unter 20 Jahren	6,0	5,4	7,0	7,3	7,3		
Jüngere unter 25 Jahren	20,0	18,1	19,8	17,4	16,8		
Ausländer	39,2	42,0	44,0	45,8	35,6		

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

10. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2001 bis 2005^{°)} im Agenturbezirk Potsdam nach Personengruppen

Merkmal			April		
werkmai	2005	2004	2003	2002	2001
Arbeit Suchende insgesamt	70 577	66 280	63 126	58 249	58 002
Arbeitslose insgesamt	54 886	52 400	55 146	50 380	49 171
davon Männer	30 937	29 132	30 674	27 245	25 790
Frauen	23 949	23 268	24 472	23 135	23 381
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	15 691	13 880	7 980	7 869	8 831
55 Jahre und älter	5 797	5 035	6 427	7 467	8 896
Jugendliche unter 20 Jahren	1 021	588	900	952	965
Jüngere unter 25 Jahren	7 864	6 155	7 291	6 245	5 595
Arbeiter	35 152	32 831	34 652	31 835	31 050
Schwerbehinderte	1 376	1 175	1 193	990	1 181
Teilzeitarbeit Suchende	2 260	2 134	2 382	1 988	1 846
Ausländer	1 929	1 600	1 542	1 286	1 078
Langzeitarbeitslose	19 743	20 310	19 795	17 069	17 382
Arbeitslosenquote					
alle zivilen Erwerbspersonen	15,2	14,5	15,3	14,1	14,0
abhängig zivile Erwerbspersonen					
insgesamt	16,6	15,9	16,7	15,4	15,2
Männer	18,5	17,4	18,3	16,4	15,7
Frauen	14,6	14,2	15,0	14,4	14,7
Jugendliche unter 20 Jahren	6,9	3,7	5,4	6,0	6,8
Jüngere unter 25 Jahren	17,3	13,2	15,4	13,9	13,8
Ausländer	43,6	39,2	39,3	41,4	34,8

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

11. Arbeitslose im April 2005 nach Berufsgruppen und Rechtskreis

Berufsgruppen	Arbeitslose	SGB III		SGB II	
	insgesamt	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft					
und im Gartenbau	17 967	5 462	30,4	12 505	69,6
Bergleute, Mineralgewinner	156	53	34,0	103	66.0
Fertigungsberufe	99 228	42 752	43,1	56 476	56,9
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	463	236	51,0	227	49,0
Keramik-, Glasberufe	420	147	35,0	273	65,0
Chemie-, Kunststoffberufe	1 184	443	37,4	741	62,6
Berufe in der Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	759	342	45,1	417	54,9
Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und					
Flechtwarenherstellung	900	284	31,6	616	68,4
Berufe in der Metallerzeugung, -bearbeitung	2 428	906	37,3	1 522	62,7
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	17 648	9 031	51,2	8 617	48,8
Elektroberufe	5 944	3 285	55,3	2 659	44,7
Montierer und Metallberufe a.n.g.	1 555	523	33,6	1 032	66,4
Textil- und Bekleidungsberufe	1 831	693	37,8	1 138	62,2
Berufe in der Lederherst., Leder- und Fellverarbeitung	320	112	35,0	208	65,0
Ernährungsberufe	11 721	4 546	38,8	7 175	61,2
Hoch-, Tiefbauberufe	28 955	11 684	40,4	17 271	59,6
Ausbauberufe, Polsterer	5 920	2 586	43,7	3 334	56,3
Berufe in der Holz- und Kunststoffbearbeitung	4 660	2 039	43,8	2 621	56,2
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 752	2 803	41,5	3 949	58,5
Warenprüfer, Versandfertigmacher	3 193	1 142	35,8	2 051	64,2
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	481	134	27,9	347	72,1
Maschinisten und zugehörige Berufe a.n.g.	4 094	1 816	44,4	2 278	55,6
Technische Berufe	8 381	5 259	62,7	3 122	37,3
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	4 183	2 710	64,8	1 473	35,2
Ingenieure, a.n.g.	3 853	2 487	64,5	1 366	35,5
Chemiker, Physiker, Mathematiker	330	223	67,6	107	32,4
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	4 198	2 549	60,7	1 649	39,3
Techniker	2 420	1 582	65,4	838	34,6
Technische Sonderfachkräfte	1 778	967	54,4	811	45,6
Dienstleistungsberufe	129 557	58 886	45,5	70 671	54,5
Warenkaufleute	25 139	11 758	46,8	13 381	53,2
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	3 422	1 893	55,3	1 529	44,7
Verkehrsberufe	19 171	7 609	39,7	11 562	60,3
Berufe des Landverkehrs	8 933	4 266	47,8	4 667	52,2
Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	126	66	52,4	60	47,6
Berufe des Nachrichtenverkehrs	1 586	742	46,8	844	53,2
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter	8 526	2 535	29,7	5 991	70,3
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	32 620	17 247	52,9	15 373	47,1
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	12 695	4 228	33,3	8 467	66,7
Schriftwerkschaffende, -ordnende und					
künstlerische Berufe	1 797	875	48,7	922	51,3
Gesundheitsdienstberufe	4 053	2 547	62,8	1 506	37,2
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes-					
und naturwissenschaftliche Berufe	8 469	4 826	57,0	3 643	43,0
Sonstige Dienstleistungsberufe	22 191	7 903	35,6	14 288	64,4
Körperpfleger	1 257	638	50,8	619	49,2
Hotel- und Gaststättenberufe	5 377	2 382	44,3	2 995	55,7
Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe	3 450	1 127	32,7	2 323	67,3
Reinigungs- und Entsorgungsberufe	12 107	3 756	31,0	8 351	69,0
Sonstige Arbeitskräfte	1 637	349	21,3	1 288	78,7
Arbeitslose insgesamt	256 930	112 763	43,9	144 167	56,1

12. Kurzarbeiter*) im April 2005

Merkmal	April 2005	Veränderung gegenüber	g April 2005 r April 2004
Arbeitsagentur 		absolut	Prozent
Kurzarbeiter insgesamt	5 188	- 401	- 7,2
davon	0 100	401	7,2
Männer	4 048	- 369	- 8,4
Frauen	1 140	- 32	- 2,7
Kurzarbeiter mit einem			
Arbeitsausfall von			
bis 25 %	1 149	- 254	- 18,1
über 25 bis 50 %	1 592	+ 7	+ 0,4
über 50 bis 75 %	1 051	+ 169	+ 19,2
über 75 bis 100 %	1 397	- 322	- 18,7
Kurzarbeiter insgesamt	5 188	- 401	- 7,2
Cottbus	1 169	- 406	- 25,8
Eberswalde	796	- 11	- 1,4
Frankfurt (Oder)	702	+ 83	+ 13,4
Neuruppin	1 574	- 31	- 1,9
Potsdam	947	- 36	- 3,7
davon			
Männer	4 048	- 369	- 8,4
Cottbus	906	- 287	- 24,1
Eberswalde	639	- 42	- 6,2
Frankfurt (Oder)	514	- 9	- 1,7
Neuruppin	1 223	+ 26	+ 2,2
Potsdam	766	- 57	- 6,9
Frauen	1 140	- 32	- 2,7
Cottbus	263	- 119	- 31,2
Eberswalde	157	+ 31	+ 24,6
Frankfurt (Oder)	188	+ 92	+ 95,8
Neuruppin	351	- 57	- 14,0
Potsdam	181	+ 21	+ 13,1
Kurzarbeitende Betriebe	629	- 1	- 0,2

^{*)} Personen, die im Abrechnungszeitraum, in den der 15. des Monats fiel, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten

13. Kurzarbeiter*) im April 2001 bis 2005

Mandanaal			April		
Merkmal	2005	2004	2003	2002	2001
Kurzarbeiter insgesamt	5 188	5 589	7 602	5 872	4 646
davon					
Männer	4 048	4 417	6 109	4 811	3 826
Frauen	1 140	1 172	1 493	1 061	820
Kurzarbeiter mit einem					
Arbeitsausfall von					
bis 25 %	1 149	1 403	2 710	1 811	1 144
über 25 bis 50 %	1 592	1 585	2 079	1 525	1 335
über 50 bis 75 %	1 051	882	1 149	1 194	803
über 75 bis 100 %	1 397	1 719	1 664	1 342	1 364
Kurzarbeiter insgesamt	5 188	5 589	7 602	5 872	4 646
Cottbus	1 169	1 575	1 738	1 505	649
Eberswalde	796	807	1 348	903	1 418
Frankfurt (Oder)	702	619	1 061	880	719
Neuruppin	1 574	1 605	1 450	1 481	1 213
Potsdam	947	983	2 005	1 103	647
davon					
Männer	4 048	4 417	6 109	4 811	3 826
Cottbus	906	1 193	1 270	1 181	555
Eberswalde	639	681	1 045	731	1 117
Frankfurt (Oder)	514	523	853	718	596
Neuruppin	1 223	1 197	1 192	1 258	1 012
Potsdam	766	823	1 749	923	546
Frauen	1 140	1 172	1 493	1 061	820
Cottbus	263	382	468	324	94
Eberswalde	157	126	303	172	301
Frankfurt (Oder)	188	96	208	162	123
Neuruppin	351	408	258	223	201
Potsdam	181	160	256	180	101
Kurzarbeitende Betriebe	629	630	635	502	420

^{*)} Personen, die im Abrechnungszeitraum, in den der 15. des Monats fiel, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten

14. Wichtige Eckdaten zum Arbeitsmarkt im April 2005 nach Arbeitsagenturen

Merkmal	Land insgesamt	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt (O.)	Neuruppin	Potsdam
Arbeit Suchende insgesamt	332 268	84 106	47 498	58 175	71 912	70 577
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	75 338	18 766	12 753	12 296	15 832	15 691
Gemeldete Stellen						
Zugang im Monat	9 592	2 207	765	1 952	1 633	3 035
Zugang seit Jahresbeginn	30 903	6 420	3 569	5 429	5 212	10 273
Bestand am Monatsende	15 458	2 882	1 023	2 023	2 695	6 835
Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung insgesamt ¹⁾ Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungs-	6 224	1 954	1 169	926	1 209	966
maßnahmen insgesamt	2 725	1 321	316	838	25	225
Beschäftigte in Strukturanpassungs- maßnahmen insgesamt	2 150	1 513	186	186	9	256
Beschäftige in Personal-Service-Agenturen						
Eintritte ²⁾	5 864	1 538	785	857	1 425	1 259
Bestand	876	66	133	203	315	159
Austritte 2)	4 988	1 472	652	654	1 110	1 100
dar. Austritte in sv-pflichtige Beschäftigung ²⁾	1 231	378	215	184	212	242

¹⁾ Vorläufige Werte
2) Kumuliert

15. Arbeitslose insgesamt im April 2005 nach Verwaltungsbezirken,

						Arbeitslose
Lf. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Schwer- behinderte
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	8 763	5 962	2 801	263	173
2	Cottbus	11 427	6 955	4 472	508	302
3	Frankfurt (Oder)	6 853	4 491	2 362	312	271
4	Potsdam	10 725	6 014	4 711	908	269
	Landkreise					
5	Barnim	16 057	10 508	5 549	367	758
6	Dahme-Spreewald	12 517	8 200	4 317	314	381
7	Elbe-Elster	15 536	10 783	4 753	185	410
8	Havelland	14 898	10 029	4 869	293	367
9	Märkisch-Oderland	20 546	14 039	6 507	322	630
10	Oberhavel	18 171	12 102	6 069	277	431
11	Oberspreewald-Lausitz	17 435	12 100	5 335	260	502
12	Oder-Spree	18 480	12 309	6 171	322	668
13	Ostprignitz-Ruppin	12 309	8 880	3 429	126	257
14	Potsdam-Mittelmark	14 071	9 287	4 784	255	332
15	Prignitz	10 702	7 807	2 895	86	230
16	Spree-Neiße	15 750	10 562	5 188	253	398
17	Teltow-Fläming	14 002	9 370	4 632	299	338
18	Uckermark	18 688	13 079	5 609	164	545
19	Land Brandenburg	256 930	172 477	84 453	5 514	7 262

ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquoten

insgesamt					Arbeitslo	senquote	
Langzeit- arbeitslose	unter 20 Jahre	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Teilzeitarbeit Suchende	alle zivilen Erwerbs- personen	abhängig zivile Erwerbs- personen	Lf. Nr.
4 076	131	1 218	950	207	21,9	23,4	1
5 336	201	1 597	1 364	281	19,7	21,4	2
3 058	92	803	700	132	19,0	20,5	3
2 808	299	1 767	1 080	506	13,7	15,0	4
6 485	294	2 290	1 772	474	18,1	19,7	5
4 703	171	1 532	1 375	499	15,2	16,6	6
7 028	163	1 732	1 607	423	23,9	26,1	7
6 557	212	1 848	1 501	642	19,0	20,6	8
7 871	261	2 492	2 068	560	20,4	22,2	9
8 617	242	2 434	1 729	733	17,7	19,3	10
8 753	226	1 918	2 064	315	25,1	26,9	11
8 163	183	2 228	1 887	338	18,5	20,0	12
6 010	113	1 563	1 037	278	21,0	23,2	13
4 766	249	2 049	1 592	592	13,6	14,9	14
4 984	181	1 354	1 016	258	22,9	25,1	15
8 234	163	1 651	1 797	313	21,5	23,1	16
5 380	237	1 894	1 347	595	16,5	17,9	17
10 208	215	2 090	1 832	265	25,4	27,7	18
113 037	3 633	32 460	26 718	7 411	19,2	20,9	19

16. Arbeitslose Frauen im April 2005 nach Verwaltungsbezirken,

						Arbeitslose
Lf. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Schwer- behinderte
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	3 995	1 878	2 117	108	78
2	Cottbus	5 332	2 194	3 138	253	121
3	Frankfurt (Oder)	2 912	1 270	1 642	169	116
4	Potsdam	4 621	1 646	2 975	431	114
	Landkreise					
5	Barnim	6 930	2 850	4 080	162	356
6	Dahme-Spreewald	5 417	2 269	3 148	137	152
7	Elbe-Elster	7 594	3 734	3 860	97	179
8	Havelland	6 839	3 143	3 696	129	162
9	Märkisch-Oderland	8 966	4 078	4 888	157	266
10	Oberhavel	7 895	3 388	4 507	131	191
11	Oberspreewald-Lausitz	8 386	4 173	4 213	99	226
12	Oder-Spree	8 321	3 584	4 737	144	290
13	Ostprignitz-Ruppin	5 718	3 015	2 703	58	111
14	Potsdam-Mittelmark	5 900	2 506	3 394	114	151
15	Prignitz	4 996	2 720	2 276	39	108
16	Spree-Neiße	7 581	3 519	4 062	134	137
17	Teltow-Fläming	6 359	2 829	3 530	130	150
18	Uckermark	9 035	4 467	4 568	91	206
19	Land Brandenburg	116 797	53 263	63 534	2 583	3 114

ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquote

Frauen						
Langzeit- arbeitslose	unter 20 Jahre	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Teilzeitarbeit Suchende	Arbeitslosenquote abhängig zivile Erwerbspersonen	Lf. Nr.
2 094	67	459	490	195	21,8	1
2 906	92	569	640	255	19,9	2
1 480	42	280	335	116	17,3	3
1 257	162	807	461	443	12,8	4
3 252	106	814	800	419	17,2	5
2 266	74	530	602	442	14,6	6
4 219	67	598	880	378	26,6	7
3 311	102	711	743	597	19,3	8
3 877	120	914	955	489	19,8	9
4 031	90	811	828	695	17,0	10
4 905	97	689	1 082	285	26,8	11
4 291	75	771	928	304	18,3	12
3 271	40	571	493	256	22,1	13
2 342	96	680	737	553	12,7	14
2 693	78	473	494	231	24,3	15
4 609	67	609	890	265	22,8	16
2 835	88	695	631	563	16,7	17
5 783	74	676	978	242	27,7	18
59 422	1 537	11 657	12 967	6 728	19,3	19

17. Arbeitslose Männer im April 2005 nach Verwaltungsbeziken,

						Arbeitslose
Lf. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Schwer- behinderte
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	4 768	4 084	684	155	95
2	Cottbus	6 095	4 761	1 334	255	181
3	Frankfurt (Oder)	3 941	3 221	720	143	155
4	Potsdam	6 104	4 368	1 736	477	155
	Landkreise					
5	Barnim	9 127	7 658	1 469	205	402
6	Dahme-Spreewald	7 100	5 931	1 169	177	229
7	Elbe-Elster	7 942	7 049	893	88	231
8	Havelland	8 059	6 886	1 173	164	205
9	Märkisch-Oderland	11 580	9 961	1 619	165	364
10	Oberhavel	10 276	8 714	1 562	146	240
11	Oberspreewald-Lausitz	9 049	7 927	1 122	161	276
12	Oder-Spree	10 159	8 725	1 434	178	378
13	Ostprignitz-Ruppin	6 591	5 865	726	68	146
14	Potsdam-Mittelmark	8 171	6 781	1 390	141	181
15	Prignitz	5 706	5 087	619	47	122
16	Spree-Neiße	8 169	7 043	1 126	119	261
17	Teltow-Fläming	7 643	6 541	1 102	169	188
18	Uckermark	9 653	8 612	1 041	73	339
19	Land Brandenburg	140 133	119 214	20 919	2 931	4 148

ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquote

Männer						
Langzeit- arbeitslose	unter 20 Jahre	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Teilzeitarbeit Suchende	Arbeitslosenquote abhängig zivile Erwerbspersonen	Lf. Nr.
1 982	64	759	460	12	25,0	1
2 430	109	1 028	724	26	22,8	2
1 578	50	523	365	16	23,8	3
1 551	137	960	619	63	17,3	4
3 233	188	1 476	972	55	22,2	5
2 437	97	1 002	773	57	18,5	6
2 809	96	1 134	727	45	25,6	7
3 246	110	1 137	758	45	21,9	8
3 994	141	1 578	1 113	71	24,6	9
4 586	152	1 623	901	38	21,4	10
3 848	129	1 229	982	30	27,0	11
3 872	108	1 457	959	34	21,6	12
2 739	73	992	544	22	24,3	13
2 424	153	1 369	855	39	17,1	14
2 291	103	881	522	27	25,9	15
3 625	96	1 042	907	48	23,5	16
2 545	149	1 199	716	32	19,0	17
4 425	141	1 414	854	23	27,7	18
53 615	2 096	20 803	13 751	683	22,3	19

18. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im April 2005^{*)} nach Bundesländern

Bundesland	Arbeitslose		derung April 2004	Arbei	Arbeitslose		Arbeitslosenquote im Berichtsmonat	
bulldesialid	Albeitsiose	absolut	Prozent	SGB III	SGB II	alle zivilen EP	abhängig zivile EP	
Baden-Württemberg	391 049	+ 47 356	+ 13,8	213 160	177 889	7,1	8,0	
Bayern	523 714	+ 73 697	+ 16,4	302 112	221 602	8,1	9,2	
Berlin	332 874	+ 24 786	+ 8,0	107 795	225 079	19,7	22,3	
Brandenburg	256 930	- 217	- 0,1	112 763	144 167	19,2	20,9	
Bremen	55 214	+ 11 956	+ 27,6	16 317	38 897	17,3	18,9	
Hamburg	99 023	+ 12 750	+ 14,8	37 662	61 361	11,4	13,0	
Hessen	275 631	+ 21 770	+ 8,6	136 165	139 466	9,0	10,1	
Mecklenburg-Vorpommern	192 909	+ 8 225	+ 4,5	72 361	120 548	21,6	23,4	
Niedersachsen	450 992	+ 75 876	+ 20,2	202 296	248 696	11,5	12,7	
Nordrhein-Westfalen	1 060 506	+ 148 391	+ 16,3	439 233	621 273	12,1	13,3	
Rheinland-Pfalz	184 656	+ 28 576	+ 18,3	89 072	95 584	9,2	10,2	
Saarland	55 711	+ 9 142	+ 19,6	22 082	33 629	11,1	12,1	
Sachsen	426 318	+ 18 336	+ 4,5	199 732	226 586	19,3	21,1	
Sachsen-Anhalt	274 990	+ 7685	+ 2,9	112 323	162 667	21,3	22,8	
Schleswig-Holstein	165 865	+ 28 107	+ 20,4	67 663	98 202	11,8	13,3	
Thüringen	221 210	+ 7772	+ 3,6	108 188	113 022	17,9	19,5	
Bundesrepublik Deutschland	4 967 592	+ 524 208	+ 11,8	2 238 924	2 728 668	12,0	13,3	
Bundesgebiet Ost	1 705 231	+ 66 587	+ 4,1	713 162	992 069	19,7	21,5	
Bundesgebiet West	3 262 361	+ 457 621	+ 16,3	1 525 762	1 736 599	9,9	11,1	

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

19. Arbeitslosenquote und Arbeitslose im Land Brandenburg 1995 bis 2005



